

DER REINERTRAG VON GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAUBETRIEBEN

Der Reinertrag des dritten Drittels der Betriebe im Garten- und Landschaftsbau zeigte im Zeitraum von 2017 bis 2023 erhebliche Schwankungen:

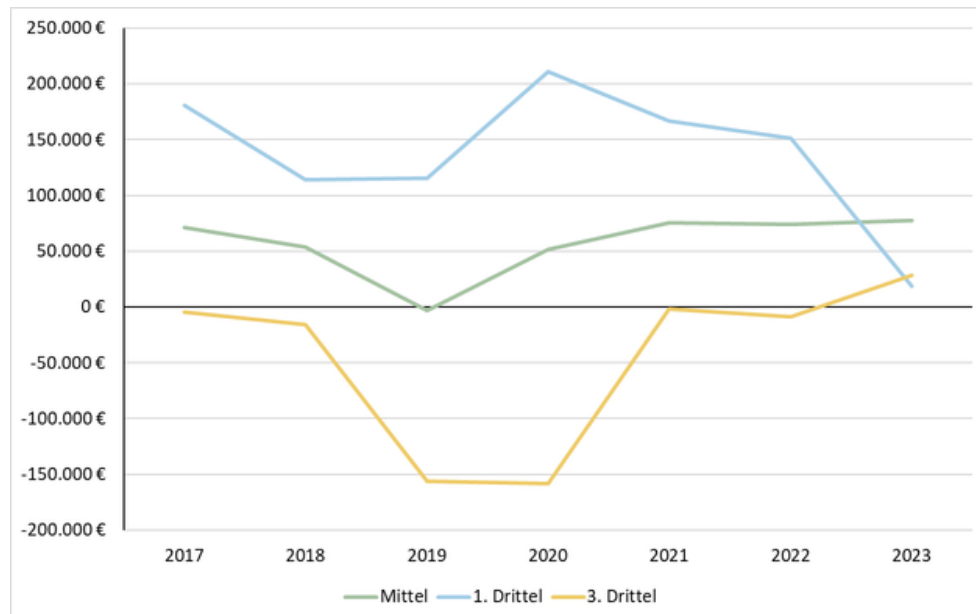


Abbildung 1: Reinertrag von Zierpflanzenbetrieben (ZBG-Kennzahlenvergleich).

Der Reinertrag eines Betriebes stellt die erwirtschaftete Entlohnung für das im Unternehmen eingesetzte Gesamtkapital dar und kann als Kennzahl zur Beurteilung der Rentabilität eines Unternehmens verwendet werden. In obenstehender Grafik ist der Reinertrag von Garten- und Landschaftsbaubetrieben im Zeitraum 2017 bis 2023 dargestellt. Dabei wird zwischen dem erfolgreichsten ersten Drittel, dem weniger erfolgreichen dritten Drittel und dem Mittelwert der Betriebe unterschieden.

Besonders auffällig ist, dass sich die einzelnen Drittel im Laufe der Jahre sehr unterschiedlich entwickeln. Das 1. Drittel weist zunächst die höchsten Werte auf, verliert ab 2020 jedoch deutlich an Stärke und zeigt 2023 einen starken Einbruch. Das mittlere Drittel entwickelt sich nach einem Tiefpunkt im Jahr 2019 stabil und bleibt anschließend konstant positiv. Das 3. Drittel verzeichnet zunächst hohe Verluste, verbessert sich danach jedoch deutlich und erreicht 2023 wieder einen positiven Wert. Insgesamt zeigt die Grafik, dass sich die Unterschiede zwischen den drei Bereichen im Laufe der Zeit zunehmend verringern. Während das 1. Drittel zuletzt deutlich an Stärke verliert, stabilisiert sich das mittlere Drittel und das 3. Drittel erholt sich spürbar.

Quelle: ZBG Kennzahlenvergleich (2018-2026)

Betriebsvergleich 4.0

Nehmen auch Sie teil!

Anmeldung:

www.bv-gartenbau.de

**Zentrum für
Betriebswirtschaft im
Gartenbau e.V.**

Universität Hohenheim
Institut für Landwirtschaftliche
Betriebslehre
Ottilie-Zeller-Weg 6,
70599 Stuttgart

